



Gemeinschaftsschule am Brutkamp

Elterninformationen zum Schuljahr 2022/23

| 05.10.2022 |

Schulstart 2022/23

Liebe Erziehungsberechtigte der Schulgemeinschaft am Brutkamp!

Nach den ersten Wochen im Schulbetrieb möchte ich Ihnen in diesem Schreiben eine erste Rückmeldung, erste Erfahrungswerte und Beobachtungen, und weitere Informationen zum Schuljahr geben. Bislang haben wir die zentralen Informationen auf der Homepage eingestellt, die Sie sicherlich wahrgenommen haben.

Termine im Schuljahr 2022/23 (unter Vorbehalt)

Unterrichtsfreie Tage

Herbstferien 08.10. – 23.10.2022

Reformationstag 31.10.2022

Schulentwicklungstag 14.11.2022

Weihnachtsferien 23.12.2022-08.01.2023

Beweglicher Ferientag/Schulentwicklungstag 20.02. und 21.02.2023

Osterferien 06.04. – 23.04.2023

Maifeiertag 01.05.2023

Beweglicher Ferientag/Himmelfahrt 17.05. – 21.05.2023

Pfingsten/Beweglicher Ferientag 27.06. – 30.06.2023

Sommerferien 15.07. -27.08.2023

Schultermine mit Elternbeteiligung

Elternsprechtag 22.11. und 28.11.2022

Schulkonferenz 01.12.2022 (offen für alle Eltern der Schule)

Zeugniskonferenzen 16.01. (Stufe 5-7) und 19.01.2023 (Stufe 8-10)

Fachkonferenzen 27.03. und 03.04.2023

Schulkonferenz 01.06.2023

Zeugniskonferenzen 27.06. (Stufe 7+8) und 03.07.2023 (Stufe 5+6+MSA9)

BO und Prüfungstermine

MINT in Meldorf 28.10.2022

Praktikum Stufe 9 01.11. – 11.11.2022

Praktikum Stufe 8 12.06 – 16.06.2023

Stärkenparcours Stufe 7 zwischen dem 03.05. und 10.05.2023

Projektpräsentationen 22.02. – 24.02.2023

Schriftliche ESA und MSA Prüfungen 04.05 + 09.05. + 12.05.2023

Sprachpraktische Prüfung Englisch 23.05. – 25.05.2023

Vorbereitung auf mdl. Prüfungen für MSA und ESA/Bildung Klasse MSA 9 ab dem 19.06.2023

Mündliche Prüfungen 26.06.2023, letzter Schultag für Abschlusschüler

Zeugnisübergabe / Entlassungsfeier 07.07.2023

Allgemeine Informationen zum Schuljahr

Wir starten in das Schuljahr mit einem Lehrerkollegium, in das aus der Elternzeit zurück oder neu hinzugekommen sind: Frau Anne Riecke, Frau Inken Schlüter, Frau Stephanie Gleser, Frau Annika Volkers und Frau Jessika Bartels. Aus gesundheitlichen Gründen werden Frau Sarah Reese und Herr Wilfried Reimers ihren Dienst vorerst nicht fortsetzen.

Zum 24.10.2022 werden wir eine DaZ-Klasse einrichten und 20 Schüler und Schülerinnen darin aufnehmen und beschulen. Der Bedarf an Schulplätzen für Jungen und Mädchen mit Migrationshintergrund ist im Kreis Dithmarschen zurzeit besonders hoch, so dass an vielen Schulen neue Klassen eingerichtet werden. Auch wir leisten als Schule dazu unseren Solidarbeitrag und verbessern damit die Unterrichtssituation auch für alle anderen Schüler und Schülerinnen.

Unser pädagogischer Alltag

Uns fällt in der Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen auf, dass es vielen Schülern und Schülerinnen zunehmend schwerfällt, sich im Unterricht auf die Aufgaben zu konzentrieren und die Einsatzbereitschaft beim Anfertigen von Aufgaben sinkt. Oft steht dieses Verhalten im Zusammenhang mit dem „inneren Drang“, das Handy zu nutzen. Mit großer Sorge betrachten wir die Entwicklung, dass ein Smartphone zunehmend den Alltag von Kindern und Jugendlichen bestimmt und das Gerät die Kinder steuert und beherrscht. Eigentlich muss dieses Machtverhältnis umgekehrt sein. Im Unterricht beschäftigen wir uns regelmäßig mit diesen Zusammenhängen, aber das „Suchtpotential“ der Digitalen Welt ist enorm. Viele Kinder berichten uns, dass sie nachts nicht schlafen, sondern heimlich mit den Freunden per Handy chatten. Andere kommen völlig übernachtigt aus dem Wochenende, da sie nachts mehr als 6 Stunden vor dem PC verbracht haben. Der Umgangston und der Wortschatz mancher Kinder im Miteinander zu Mitschülern und Lehrkräften ist nicht immer angemessen und freundlich, das Einfühlungsvermögen und die Wertschätzung anderer sinkt zunehmend. Diese Entwicklung nehmen auch die Kinder und Jugendlichen wahr und stehen dem erschrocken und teilweise hilflos gegenüber. Frau Linke, Frau Diener und Frau Boßelmann vom sozialpädagogischen Team der Schule arbeiten an diesen Situationen in vielen Gesprächen und mit zusätzlichen Angeboten, Lehrkräfte nutzen Beratungs- und Fortbildungsangebote, um diese belastenden Unterrichtssituationen besser zu bewältigen. Aber, den entscheidenden Einfluss haben Sie als Eltern. Bitte lassen Sie sich von Ihrem Kind, die Nutzung des Handys und deren Verläufen zeigen, scheuen Sie sich nicht, das Handy Ihres Kindes zu kontrollieren.

Schülervertretung

Neu gewählt als Schülersprecherteam wurden: Lotta Biller, Jule Burckhardt, Lilit Ozmanyany
Wir gratulieren dem Team und freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Der Schnupfen

Ein Schnupfen hockt auf der Terrasse,
auf dass er sich ein Opfer fasse
- und stürzt alsbald mit großem Grimm
auf einen Menschen namens Schrimm.
Paul Schrimm erwidert prompt: „Pitschü!“
und hat ihn drauf bis Montag früh.

Christian Morgenstern
(1871-1914)

Schnupfenplan & Co

Bitte beachten Sie auch weiterhin, den für die Schulen gültigen Schnupfenplan. Danach sollen Kinder und Jugendliche mit Erkältungssymptomen nicht zur Schule gehen. Bitte führen Sie auch weiterhin Selbsttestungen auf COVID19 durch, wenn Sie sich nicht sicher sind, ob eine Infektion vorliegt oder klären Sie die Situation beim Arzt ab.

Rufen Sie unmittelbar am ersten Fehltag vor Unterrichtsbeginn in der Schule an und teilen Sie bitte mit, wie lange das Kind fehlen wird.

Reichen Sie bitte für den ersten bis dritten Tag eine schriftliche Entschuldigung nach.

Ab dem vierten Tag benötigen wir eine ärztliche Bescheinigung.

Bitte bedenken Sie, dass unentschuldigte Fehltage immer auch zu Lasten des Kindes gehen. Wenn die Zahl der Fehltage mehr als 10 erreicht, kommen wir mit Ihnen ins Gespräch und schauen gemeinsam, welche begleitenden Maßnahmen Ihrem Sohn oder Ihrer Tochter helfen könnten, den Gesundheitszustand mit Blick auf den Schulbesuch zu verbessern

**Eine schöne Herbstzeit und
angenehme Ferien!**

Inga Hinz, Rektorin